

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1877

16.11.1877



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

149.

Freitag, den 16. November 1877.

IV. Quartal. **122.** Abonnements-Vorstellung.

Hamlet, Prinz von Dänemark.

Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare, übersetzt von Schlegel.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Herr Lange.
Gertrude, seine Gemahlin	Frau Lange.
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des gegenwärtigen Königs	Herr von Horar.
Der Geist von Hamlet's Vater	Herr Nebe.
Polonius, Oberkämmerer	Herr Höcker.
Laertes, sein Sohn	Herr Grösser.
Ophelia, seine Tochter	Fräulein Schanzer.
Rosenkranz, Hofleute	{ Herr Hansen.
Güldenstern, Hofleute	{ Herr Günz.
Horatio, Hamlet's Freund	Herr Morgenweg.
Marcellus, Krieger	{ Herr Harlacher.
Bernardo, Krieger	{ Herr Klumpp.
Franzisko, Krieger	{ Herr Bösch.
Ein Priester	Herr Ludwig.
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Herr Schilling.
Schauspieler	{ Herr Schneider.
Schauspielerin	{ Herr Klages.
Todtengräber	Fräul. Könnenkamp.
	{ Herr Kürner.
	{ Herr Consentius.

Herren und Frauen vom Hofe. Bagen. Diener. Trabanten. Priester. Mönche.
Norwegische Krieger.

Die Handlung geht in Helsingör vor.

Anfang: sechs Uhr. Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon . . . 3 " — "	Parterre . . . 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechsellern kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 18. November, IV. Quartal, **125.** Abonnements-Vorstellung.

Der Prophet. Große Oper mit Ballet in fünf Akten von Meyerbeer.